

„Zauberfragen“

Folgende Fragen sollten Sie sich vorab stellen:

1. Welchen Status hat der Berater?
 - a. Honorarberater (Honorarberater-Pyramide beachten!)
 - b. Provisionsabhängiger Makler
 - c. Gebundener Vermittler/Mehrfachagent
 - d. Angestellter einer Bank/Versicherung
2. Welche Qualifikation, Erfahrungen und Zulassungen hat der Berater?
 - a. Ausbildung/Studiengang
 - b. Erlaubnisse nach § 34c, d, f, h GewO (Gewerbeordnung)
 - c. Berufserfahrung/Stand der Weiterbildung (Fach-Autor, Lehrbeauftragter, Sachverständiger)

Folgende Fragen sollte Ihnen Ihr Berater beantworten:

1. Wie viel verdienen Sie und Ihre Organisation an Abschlussprovision?
(Angabe in €)
2. Wie hoch sind die expliziten (offenen) weiteren Kosten für die Betreuung und Verwaltung der Geldanlage?* (Angabe in €)
3. Wie hoch sind die impliziten (versteckten) Kosten, die nicht ausgewiesen werden?* (Angabe in €)
4. Haben Sie kostengünstigere Geldanlagen? (ETF oder institutionelle Anlagen)
5. Ist die Geldanlage steueroptimiert?
6. Wie flexibel ist die Geldanlage? Wann komme ich an mein Geld, und ist die Entnahme mit Kosten verbunden?
7. Welches Risiko trage ich bei der empfohlenen Geldanlage?
8. Sind Sie bereit mir diese Fragen schriftlich zu beantworten?

*Achten Sie darauf, dass man Ihnen die sog. TER nicht als Gesamtkosten „verkauft“.

Sollten Sie sich nicht sicher sein, ob die Angaben ein komplettes Bild der Kostenstruktur abgeben, nutzen Sie gerne unseren **unverbindlichen Plausi-Check** –Nutzen Sie hierfür folgende Email-Adresse: info@transparento-gmbh.de oder telefonisch 0621.76 44 20 50

gez. Thomas Berninger mit Transparento-Team